

Berlin, 18.09.2017

„Wahl 2017: Die Schlussrunde“ von ZDF und ARD

Am Donnerstag vor der Bundestagswahl haben die Spitzenpolitiker noch einmal die Gelegenheit, ihre Positionen gegenüber den anderen abzugrenzen und um die Stimmen der interessierten Zuschauer zu kämpfen. „Wahl 2017: Die Schlussrunde“ heißt es am 21. September 2017, 22:00 Uhr im Ersten und im ZDF. ARD-Hauptstadtstudioleiterin Tina Hassel und ZDF-Hauptstadtstudioleiterin Bettina Schausten begrüßen die Zuschauer gemeinsam zur 90-minütigen Live-Sendung aus dem ZDF-Hauptstadtstudio.

An der Schlussrunde nehmen Spitzenvertreter der sieben Parteien teil, die laut Umfragen die Aussicht haben, in den kommenden Bundestag gewählt zu werden: Für die CDU ist Ursula von der Leyen dabei, für die SPD Manuela Schwesig. Alle anderen Parteien schicken ihre Spitzenkandidaten: für die CSU kommt Joachim Herrmann, für die Grünen Katrin Göring-Eckardt, für Die Linke Sahra Wagenknecht, für die FDP Christian Lindner, für die AfD Alexander Gauland.

Fotos sind erhältlich über ZDF Presse und Information, Telefon: 06131 – 70-16100, und unter <https://presseportal.zdf.de/presse/wahlen2017> sowie auf ARD-Foto unter www.ard-foto.de.

Ansprechpartner: Thomas Hagedorn, Telefon: 06131 – 70-13802;
Presse -Desk, Telefon: 06131 – 70-12108, pressedesk@zdf.de

ARD-Hauptstadtstudio, Kommunikation
Tel.: 030 / 22 88-11 00, Fax: 030 / 22 88-11 09
Mail: presse@ard-hauptstadtstudio.de



Arbeitsgemeinschaft
der öffentlich-rechtlichen
Rundfunkanstalten der
Bundesrepublik Deutschland

Bayerischer Rundfunk
Hessischer Rundfunk
Mitteldeutscher Rundfunk
Norddeutscher Rundfunk
Radio Bremen
Rundfunk Berlin-Brandenburg
Saarländischer Rundfunk
Südwestrundfunk
Westdeutscher Rundfunk Köln
Deutsche Welle